

Spontaner „Länderwettkampf“ im Boule



Schriesheim (sk) Eigentlich sollte es ein Boule-Turnier werden zwischen der Mannschaft des Partnerschaftsvereins und den Besuchern aus der südfranzösischen Partnerstadt Uzès. So jedenfalls, erzählt Pressewart Jürgen Fischer, lautete der ursprüngliche Plan, der mit der französischen Delegation bei einem gemütlichen Essen am Vorabend in der „Perseria“ ausgehandelt wurde. Bis sich die Vereinsmitglieder auf ihre unlängst getrauten Mannschaftskameraden Martina und Bernhard Schneider besannen. „Sie haben erst vor 14 Tagen geheiratet und spielen in unserem Bouleteam“, erklärte Schneider. Weshalb schnell klar war, dass die beiden gegen den Rest der Spieler, darunter Bürgermeister Hansjörg Höfer und BDS-Ehrenvorsitzender Horst Kolb, antreten mußten. Als dann aber alle Teilnehmer des spontanen Turniers auf dem Uzèsplatz versammelt waren, kam es dann doch ganz anders. Erst mal wurden nämlich die mitgebrachten Weinflaschen entkorkt. Während der Rotwein in aller Ruhe „atmete“, stellte Gérard Bonneau vom französischen „Comité de Jumelage“ kurzerhand die Paare für den Wettbewerb zusammen. Der hatte mit sportlichem Ehrgeiz dann aber doch nicht viel gemeinsam, stand doch der Spaß am gemeinsamen Spiel im Vordergrund. Damit hat es mittlerweile schon wieder ein Ende, denn heute tritt die französische Delegation bereits wieder den Heimweg an. Foto: Dorn